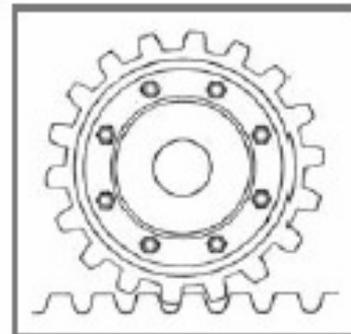


GLEIS - Tech *Gröbli*

Schmalspurbahnen



2006/07

Spur Nm 1:160



*Faszination Schmalspurbahn
im Massstab 1:160*



Show Room im Bahnhofsgebäude Oberriet SG

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine interessante Auswahl an filigranem Zubehörartikeln, die jede Anlage oder jedes Diorama bereichern. Das Sortiment wird laufend ausgebaut und erweitert, das Zubehör erleichtert Ihnen so das Planen und Gestalten.

GLEIS-Tech *Gröbli* montiert und beschriftet in Zusammenarbeit mit **Dipl.Ing.Schlosser** eine offene Serie verschiedener RhB/FO Rollmaterial.

Die Modelle unserer **Exklusiv Collection** und der **Old Classic Exklusiv Collection** 

werden jedoch in einer kleinen limitierter Stückzahl in Handarbeit, aus Messing und Neusilber in unserem Atelier hergestellt.

Unser Rollmaterial wird nur in einer Serie gebaut, und nicht neu aufgelegt.

Denkbar ist jedoch eine Neuauflage des gleichen Modells in einer anderen Nummer oder sonstigen Detailvariation.

Jedes Modell trägt am Wagenboden seine individuelle Seriennummer, und es sind begehrte Sammlerobjekte.

Bestellen Sie Ihr Modelle frühzeitig um ein begehrtes Sammlerstück zu erhalten.

Das RhB/FO Rollmaterial an Fertigmodellen wird laufend durch neue Modelle erweitert und bietet Ihnen so eine löhnende Ergänzung zum bestehenden Angebot der übrigen Hersteller.

Erhältlich ist das Sortiment direkt bei:

GLEIS-Tech *Gröbli*
St.Gallen

Mit Genehmigung der Rätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Bestellungen-Zahlungen-Konditionen

Bestellungen

Ihre Bestellungen betrachten wir als verbindlichen Auftrag. Bei Auslieferung der Modelle werden Sie von uns schriftlich avisiert und erhalten gleichzeitig unsere *Rechnung*. Sie haben die Wahl, Ihr Modell persönlich abzuholen oder eine Zustellung per Post zu veranlassen.

Alle Bestellungen werden bei uns per EDV verarbeitet und Ihnen im Normalfall auch schriftlich bestätigt.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine Zusammenstellung all Ihrer Bestellungen bei uns anzufordern.

Lieferbedingungen

Grundsätzlich erfolgen Lieferungen per Postversand gegen Vorausrechnung.

- Inland Versandkosten bis SFr. 200,- gehen zu Lasten des Empfängers.
- Ausland Versandkosten (Porto und Verpackung) gehen zu Lasten des Empfängers.

Konditionen

Unsere Rechnungen sind **sofort bei Erhalt, netto**, ohne jeden Abzug zahlbar. Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum des Verkäufers.

Zahlungen

Ihre Zahlung gegen Rechnung erwarten wir bitte:

- mit beiliegendem Einzahlungsschein
- oder direkt auf unser Bankkonto
- oder als Barzahlung vor Ort
- oder durch Belastung Ihrer Kreditkarte

Wir akzeptieren die folgenden Kreditkarten:

- VISA-Card
- Eurocard / Master-Card
- American Express
- Maestro
- Postcard

sowie

Bankverbindung

GLEIS-Tech Gröbli
St.Galler Kantonalbank, 9001 St.Gallen

Konto 01*55/345.796-05
IBAN CH21 0078 1015 5345 7960 5

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Die sechssachsige Gelenklokomotive RhB Ge 6/6 II 703 "St.Moritz" Ge 6/6 II 704 "Davos,,



Da die zwei Lokomotiven Ge 6/6 II 701-702 sich gut bewährt hatten, hat die RhB im Jahre 1965 noch weitere fünf Lokomotiven dazubestellt. Diese Lokomotiven 703-707, die im Jahre 1965 in den Dienst gestellt wurden, haben sich äußerlich von den Prototypen nur durch die Stirnfronten unterschieden, in der keine Übergangstür eingebaut waren. In technischer Hinsicht wurde nur der Stufenschalter verbessert, der eine teilweise elektronische Steuerung erhielt. Wie schon die zwei Prototypen wurden alle Lokomotiven wieder mit Namen und Wappen versehen.

Bei den Lokomotiven 701 und 702 die Stirntüren 1968/69 geschweißt. 1987/88 passte die Hauptwerkstatt die Stirnfronten endgültig der zweifenstrigen Ausführungen der fünf Serien-Lokomotiven an. Alle Lokomotiven erhielten ab 1985 nach und nach die rote Farbgebung gegenüber der ursprünglichen grünen Lackierung.

Die sieben Ge 6/6 II übernahmen nach Abschluss der Kraftwerksbauten jahrzehntelang die Hauptlast der Schnellzugtraktionen auf der Albulalinie. Auch die gleich starken Thyristor-Lokomotiven Ge 4/4 II konnten ihnen dieses Einsatzfeld nicht streitig machen, sondern übernahmen nur zusätzliche Leistungen. Erst das Erscheinen der Drehstrom-Umrichter-Lokomotive Ge 4/4 III ab 1993 verdrängte die Ge 6/6II aus dem planmässigen Schnellzugdienst. Seither werden sie vor allen im schweren Güterzugdienst eingesetzt.

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräbli

<http://www.nm-bahnen.ch>

Die sechssachsige Gelenklokomotive RhB Ge 6/6 II 703 "St.Moritz" Ge 6/6 II 704 "Davos"

Die Modelle **Ge 6/6 II 703-704** werden von der Firma **GLEIS-Tech Gräbli**
St.Gallen, im Massstab 1:160 aus Messing und Neusilber nachgebaut.

Der Antrieb wurde in unserem Atelier speziell für dieses Fahrzeug mit einem
„Faulhabermotor mit Schwungmasse optimiert“.

Angesetzt werden Druckluftbehälter, Firmenschilder und gegossene Drehgestelle.
Es sind viele bestechenden Details angesetzt, (Türgriffe, Scheibenwischer, Isolatoren
usw.).

Die Lokomotiven sind mit *Micro-Train-Kupplungen* versehen und sind kompatibel zu
den Fahrzeugen anderer Nm Hersteller.
Minimalradius 195mm.



Ausverkauft

Limitierte
Auflage 33 Stk.

Art.Nr. **16103** RhB Ge 6/6 II, 703, Gelenklokomotive, "St.Moritz", rot



Limitierte
Auflage 33 Stk.

Seriengehäuse ohne Kleinteile

Art.Nr. **16104** RhB Ge 6/6 II, 704, Gelenklokomotive, "*Davos*", rot
mit geändertem Seitenfenster (ab 1994)

Die Serie der Ge 6/6 II 703/704 wird in einer begrenzten Stückzahl hergestellt.



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräbli

www.nm-bahnen.ch

Old Classics Exklusiv Collection



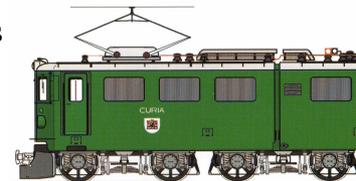
RhB Rhätische Bahn®
Ferrovia retica
Viafier retica

Die sechssachsige Gelenklokomotive der RhB Ge 6/6 II

701 " Raetia „
und 702 " Curia „



Im Sommer 1958 begannen im Bergell die Bauarbeiten für das Wasserkraftwerk der Stadt Zürich mit dem neuen Albigna-Stausee und der Zentrale Pranzaira. Die RhB entschied sich daher, neue noch leistungsfähigere Lokomotive zu beschaffen, die eine Leistung von rund 2400 PS auf die Schienen bringen kann. Es wurde ein Bedarf von zunächst zwei Lokomotiven ermittelt, die 1955 von der RhB bestellt wurden. SLM als Hersteller des mechanischen Teils und BBC und MFO für den elektrischen Teil entwickelten eine sechssachsigen Lokomotiven mit der Achsfolge Bo`Bo`Bo, deren Grundkomponenten weitgehend mit denen der Ge 4/4I identisch sind. Vom Typ Ge 6/6II wurden im Frühsommer 1958 zwei Lokomotiven 701 und 702 an die RhB abgeliefert. Aufgrund eines Wettbewerbs 1957 wurden sie auf den Namen „RAETIA“ und „CURIA“ getauft und mit den entsprechenden Wappen verziert.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————
GLEIS-Tech Gräßli

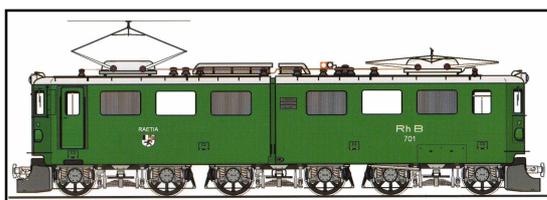
RhB sechssachsige Gelenklokomotive

Ge 6/6 II 701 " RAETIA" (Prototypen)

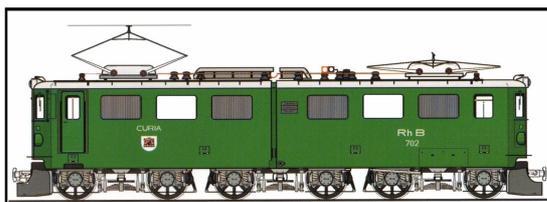
Ge 6/6 II 702 " CURIA,, (Rev. 1969)

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 aus Messing und Neusilber nachgebaut. Aus antriebstechnischen Gründen wird der tragende Lokomotivkasten in einem Teil hergestellt. Das aus Messing gefräste Fahrwerk verfügt über **einen Faulhabermotoren mit großer Schwungmasse**. Die Modelle erfordert einen Minimalradius von 195mm. Nach modernstem Stand der Modellbautechnik werden viele Kleinteile wie Scheibenwischer und Speichenräder nachgebildet.

Die Lokomotiven sind mit *Micro-Train-Kupplungen* versehen und voll kompatibel zu den Fahrzeugen anderer Nm Hersteller.



Art.Nr. **16105** RhB Ge 6/6 II 701 sechssachsige Gelenklokomotive " **RAETIA**", **grün**
Ablieferungszustand 1958, mit Stirntüren und Scherenstromabnehmer,
vier seitliche Jalousien und seitlich zwei aufklappbare Fenstern,
Beschriftung mit Chrombuchstaben, Kantonswappen unter dem Lokomotivnamen



Art.Nr. **16106** RhB Ge 6/6 II 702 sechssachsige Gelenklokomotive " **CURIA** ", **grün**
Ablieferungszustand 1958, mit Stirntüren und Scherenstromabnehmer,
vier seitliche Jalousien und seitlich zwei aufklappbare Fenstern,
Beschriftung mit Chrombuchstaben, Kantonswappen unter dem Lokomotivnamen



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

— *Faszination Schmalspurbahn* —
GLEIS-Tech Gräßli

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Elektrische Lokomotive Drehstrom-Umrichtertechnik Serie Ge 4/4 III, 641/52



 **Rhätische Bahn**



Das steigende Verkehrsaufkommen veranlasste die Rhätische Bahn (RhB) im Jahre 1987 ein Konzept für eine neue Lokomotivgeneration zu erstellen. Die neuen Lokomotiven sollten in der Lage sein, Personen- und Güterzüge auf dem Stammnetz, aber auch Autotransportzüge durch den neuen Vereinatunnel zu ziehen. Aufgrund der enormen Entwicklungsfortschritte im Bereich der Stromrichtertechnik entschied man bei der RhB, die neuen Fahrzeuge mit modernen GTO-Stromrichtern auszurüsten. Ferner wurde beschlossen, die Lokomotiven mit neu entwickelten Drehgestellen mit selbständig radial einstellenden Radsätzen auszustatten, um so den Verschleiss zwischen Rad und Schiene zu vermindern.

1989 bestellte die RhB sechs und 1991 weitere drei Einheiten bei der Schweizer Industrie. Die Bière - Apples - Morges Bahn (BAM) schloss sich 1990 dieser Bestellung mit zwei Fahrzeugen für die Beförderung schwerer Panzerzüge an. Vier weitere Lokomotiven wurden unter Verwendung ähnlicher mechanischer Komponenten für die MOB gebaut. Der elektrische Teil der MOB Lokomotiven hingegen ist eine komplette Neuentwicklung. Pünktlich zur Eröffnung des Vereina-Tunnels wurden von der RhB Ende 1999 drei weitere Lokomotiven in Betrieb genommen.

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech *Gräbli*

<http://www.nm-bahnen.ch>

Das Modell der elektrische Lokomotive Drehstrom-Umrichtertechnik Serie Ge 4/4 III 641/52

Das Modell **RhB Ge 4/4 III 641/52** wird von der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, in Zusammenarbeit mit *Dipl.Ing.Schlosser*, in aufwendiger Handarbeit im Massstab 1:160 aus Messing produziert.

Der Antrieb wurde in unserem Atelier speziell für dieses Fahrzeug mit einem „*Faulhabermotor mit Schwungmasse optimiert*“.

Angesetzt werden Druckluftbehälter, Firmenschilder und gegossene Drehgestelle.

Die Frontscheibe wird passgenau wie das Original, mit den seitlichen Rundungen,

Exklusiv bei unseren Modellen als Kunststoff-Tiefziehteil eingesetzt.

Es sind viele bestechenden Details angesetzt, (Türgriffe, Scheibenwischer, Isolatoren usw.).

Minimalradius 195mm.

Die Lokomotiven sind mit *Micro-Train-Kupplungen* versehen und sind kompatibel zu den Fahrzeugen anderer Nm Hersteller.



Art.Nr. **16001** RhB Ge 4/4 III, 641, **Maienfeld**, "Bernina-Express-Heidiland", rot SFr. 1290.-



Art.Nr. **16001/1** RhB Ge 4/4 III, 651, **Fideris**, „GLACIER ON TOUR“, chrom/rot P.n.E



Art.Nr. **16001/2** RhB Ge 4/4 III, 644, **Savognin**, "Radio Grischa", violett P.n.E



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech Gräßli

<http://www.nm-bahnen.ch>

Nm

1:160

Exklusiv Collection



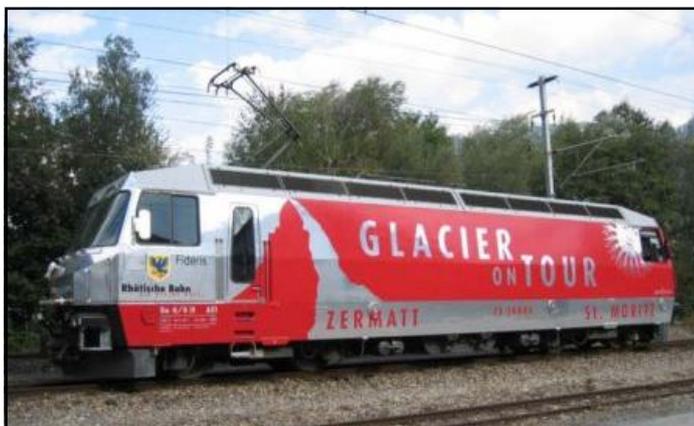
Elektrische Lokomotive

Drehstrom-Umrichtertechnik

Serie Ge 4/4 III 651

„GLACIER ON TOUR“

 **Rhätische Bahn**



Das steigende Verkehrsaufkommen veranlasste die Rhätische Bahn (RhB) im Jahre 1987 ein Konzept für eine neue Lokomotivgeneration zu erstellen. Die neuen Lokomotiven sollten in der Lage sein, Personen- und Güterzüge auf dem Stammnetz, aber auch Autotransportzüge durch den neuen Vereinatunnel zu ziehen. Aufgrund der enormen Entwicklungsfortschritte im Bereich der Stromrichtertechnik entschied man bei der RhB, die neuen Fahrzeuge mit modernen GTO-Stromrichtern auszurüsten. Ferner wurde beschlossen, die Lokomotiven mit neu entwickelten Drehgestellen mit selbständig radial einstellenden Radsätzen auszustatten, um so den Verschleiss zwischen Rad und Schiene zu vermindern.

1989 bestellte die RhB sechs und 1991 weitere drei Einheiten bei der Schweizer Industrie. Die Bière - Apples - Morges Bahn (BAM) schloss sich 1990 dieser Bestellung mit zwei Fahrzeugen für die Beförderung schwerer Panzerzüge an. Vier weitere Lokomotiven wurden unter Verwendung ähnlicher mechanischer Komponenten für die MOB gebaut. Der elektrische Teil der MOB Lokomotiven hingegen ist eine komplette Neuentwicklung. Pünktlich zur Eröffnung des Vereina-Tunnels wurden von der RhB Ende 1999 drei weitere Lokomotiven in Betrieb genommen.

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech *Gräbli*

<http://www.nm-bahnen.ch>

Das Modell elektrische Lokomotive Drehstrom-Umrichtertechnik Serie Ge 4/4 III 651 „GLACIER ON TOUR“

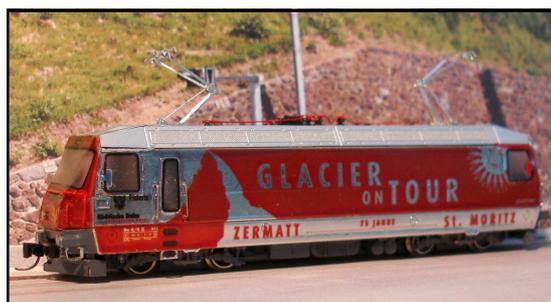
Das Modell **RhB Ge 4/4 III 651** wird von der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, in Zusammenarbeit mit *Dipl.Ing.Schlosser*, in aufwendiger Handarbeit im Massstab 1:160 aus Messing produziert.

In einer spezial Aufarbeitung wird das Gehäuse erstmals in Hochglanz-Chrom-Lakierung hergestellt. Der Antrieb wurde in unserem Atelier speziell für dieses Fahrzeug mit einem „**Faulhabermotor mit Schwungmasse optimiert**“.

Angesetzt werden Druckluftbehälter, Firmenschilder und gegossene Drehgestelle. Die Frontscheibe wird passgenau wie das Original, mit den seitlichen Rundungen, **erstmalig Exklusiv bei unseren Modellen als Kunststoff-Tiefziehteil** eingesetzt. Es sind viele bestehenden Details einzeln angesetzt, (Türgriffe, Scheibenwischer, Isolatoren usw.).

Minimalradius 195mm.

Die Lokomotiven sind mit *Micro-Train-Kupplungen* versehen und sind kompatibel zu den Fahrzeugen anderer Nm Hersteller.



Art.Nr. **16001/1** RhB Ge 4/4 III, Fideris 651, „GLACIER ON TOUR“, chrom/rot



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————
GLEIS-Tech Gräßli
<http://www.nm-bahnen.ch>

Exklusiv Kollektion



„Fliegenden Rätier“

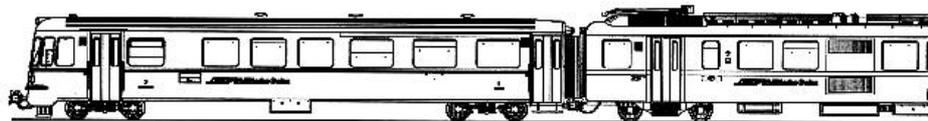
Triebwagen ABe 4/4 503 und Steuerwagen BDt 1722



Die vier Triebwagen BCe 4/4 501-504 wurden von BBC entworfen. Sie erhielten vier Einphasen-Serie-Motoren von MFO, die so platzsparend konstruiert waren, dass erstmals der Einzelachsantrieb (BBC-Federantrieb) mit Motoranordnung im Drehgestell verwirklicht werden konnte.



Diese Triebwagen hatten als völlige Neukonstruktion mit vielen Kinderkrankheiten zu kämpfen. 1956 Umbezeichnung in ABe 4/4. Ab 1946 widmete sich die Hauptwerkstätte den notwendigen Verbesserungen, um voll betriebstaugliche Fahrzeuge zu erhalten. 1982 wurden die Triebwagen nochmals geringfügig angepasst. Sie erhielten eine geänderte Bremsanlage, neue Führerstandstische und Faltenbälge am Erstklass-Wagenende. Seither waren die Triebwagen fast ausschliesslich im Pendelzugeinsatz zwischen Samedan und Pontresina unterwegs, zeitweise auch als Wintersportzüge im Raum Davos.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech *Gröbli*

„Fliegenden Rätier“

Triebwagen ABe 4/4 503 und Steuerwagen BDt 1722

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech** *Gröbli* St.Gallen, werden im Massstab 1:160 aus Messing und Neusilber nachgebaut. Das aus Messing gefräste Fahrwerk verfügt über Faulhabermotor mit Schwungmasse, es erfordert einen Minimalradius von 195mm. Nach modernstem Stand der Modellbautechnik werden viele Kleinteile wie Scheibenwischer und Speichenräder nachgebildet. Die Lokomotiven und Wagen sind mit *Micro-Train-Kupplungen* versehen und voll kompatibel zu den Fahrzeugen anderer Nm Hersteller.



SET: „Fliegenden Rätier“

Art.Nr. **16300** RhB ABe 4/4 503, Triebwagen, Stirnfront verschweisste Uebergangstüre, Faltenbälge am Erstklass-Wagenende, (nach der Anpassung 1982-84)
RhB BDt 1722, Steuerwagen, rot, (nach der Anpassung 1982)



Ergänzung zum „Fliegenden Rätier“

Art.Nr. **16300/1** RhB B 2338, Zwischenwagen, rot, (nach Umbau 1990)



— *Faszination Schmalspurbahn* —
GLEIS-Tech *Gröbli*

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Zum Jubiläumsfest

100 Jahre DAVOS - FILISUR 1909 - 2009

Oldtimer Elektrolokomotive

Ge 2/4 201, 207 und 222



Limitierte
Auflage je 10 Stk.

 **Rhätische Bahn**[®]
Ferrovia retica
Viafier retica

Mit der Eröffnung des elektrischen Betriebes auf dem übrigen Streckennetz der RhB zwischen April 1919 und Mai 1922 kamen die kleinen Ge 2/4 auf dem gesamten Netz zum Einsatz, wobei die relativ geringe Leistung eine universelle Verwendung allerdings begrenzte.

Nahezu im Urzustand ist bis zu ihrem Ausscheiden aus dem Betrieb die jüngste Lok Nr. 207 geblieben. Bis 1974 im Einsatz, war sie dann jahrelang nicht mehr betriebsfähig im Depot Landquart hinterstellt. Im Jahre 1982 wurde sie aufgearbeitet und rechtzeitig zur Neueröffnung der Fahrzeughalle ins Verkehrshaus der Schweiz nach Luzern überführt.

Eine dritte Gruppe der Ge 2/4 bilden die Nr. 221 und 222, die aus den Lokomotiven 203 und 204 im Jahre 1945 umgebaut wurden. Ziel war dabei eine wesentliche Leistungssteigerung für den Einsatz im Streckendienst. Durch Einbau neuer Motoren konnte die Leistung auf ca. 610 PS angehoben werden. Äußerliche Veränderungen sind in erster Linie daran zu erkennen, dass die Lok nur einen Pantographen besitzt und die Bremswiderstände auf dem Dach sichtbar sind. Diese Lokomotive ist als Museumslokomotive erhalten geblieben

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech *Gräbli*

<http://www.nm-bahnen.ch>

Oldtimer-Elektrolokomotive Ge 2/4 201, 207 und 222 der Rhätischen Bahn

Limitierte
Auflage 10 Stk.

Durch Unterstützung von einem Modellbauer wird die Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, das Modell im Massstab 1:160 Nm in einer Kleinserie nachbauen. Das Gehäuse ist komplett in Metall hergestellt. Der Antrieb erfolgt über einen in der Grossserie getesteten Antrieb der Firma *Märklin*. Nach modernstem Stand der Modellbautechnik werden Kleinteile angesetzt. Die Lokomotive verfügt über die bewährte *Micro-Train-Kupplung*.

Modelle ab sofort erhältlich



Art.Nr. **16106** RhB Ge 2/4, 201, Oldtimer-Elektrolokomotive, grün
(Auslieferungszustand April 1919)

CFr. 690.-



Art.Nr. **16106/1** RhB Ge 2/4, 201, Oldtimer-Elektrolokomotive, braun
(Revisionsbeschriftung gelb)

CFr. 670.-



Art.Nr. **16106/2** RhB Ge 2/4, 207, Oldtimer-Elektrolokomotive, braun
(Verkehrshaus Luzern)

CFr. 650.-



Art.Nr. **16106/3** RhB Ge 2/4, 222, Oldtimer-Elektrolokomotive, braun
(Museumslokomotive der RhB Depot Landquart)

CFr. 630.-

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in limitierter Stückzahl in Handarbeit hergestellt.



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech Gräßli

<http://www.nm-bahnen.ch>

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Zum Jubiläumsfest

100 Jahre Berninabahn 1910 - 2010

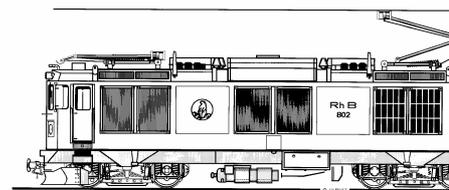
Die Zweikraftlokomotive Gem 4/4 801/802 der Rhätischen Bahn

Rhätische Bahn
Ferrovie retica
Viafier retica



Gem 4/4 ist die Serienbezeichnung für die beiden Zweikraftlokomotiven der Rhätischen Bahn (RhB). Die 1968 in Betrieb genommenen Drehgestelllokomotiven mit den Betriebsnummern 801 und 802 verfügen über jeweils zwei Dieselmotoren mit Gleichstrom-Generator und können somit fahrleitungsunabhängig auf dem gesamten Streckennetz verkehren. Viele Teile der elektrischen Ausrüstung stimmen mit jenen der Berninabahn-Triebwagen ABe 4/4 41-49 überein, so dass die Gem 4/4 auf der Berninabahn wie «normale» Elektrolokomotiven fahren können. Am Bau der 13.54 m langen, 50 t schweren Maschinen waren die Unternehmen SLM, SWS, BBC und MFO beteiligt. Die Stundenleistung am Rad beträgt 780 kW im dieselektrischen Betrieb und 680 kW ab Fahrdraht. Bei Inbetriebnahme waren die Lokomotiven rot mit silbernen Lüftungsgittern. Sie wurden zwischen 1986 und 1987 an das seither gültige Farbschema angepasst: Rahmen graubraun, Kasten rot mit zweisprachigem Logo und Bündner Kantonswappen.

In den Jahren 2000 bis 2003 modernisierte die RhB die vom harten Einsatz nicht nur äusserlich deutlich gezeichneten Lokomotiven grundlegend. Sie erhielten neue Cummins-Dieselmotoren mit je 709 kW, neue Führerstände und eine computergestützte Leitelekttronik. Seit dieser Revision präsentieren sich die Gem wieder im strahlenden RhB-Rot. Die beiden Exemplare sind – ausser an den Betriebsnummern – durch die seitlich angebrachten silbernen Signete zu unterscheiden, die bei 801 einen Steinbock und bei 802 ein Murmeltier zeigen.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech *Gräßli*

<http://www.nm-bahnen.ch>

Das Modell der Zweikraftlokomotive Gem 4/4 801 / 802 der Rhätischen Bahn

Die Modelle **RhB Gem 4/4 801/802** werden von der Firma **GLEIS-Tech Gräbli** St.Gallen,
im Massstab 1:160 nach modernstem Stand der Modellbautechnik nachgebaut.

Der Antrieb wurde in unserem Atelier speziell für dieses Fahrzeug mit einem
„Faulhabermotor mit Schwungmasse optimiert“.
Es sind viele bestechenden Details angesetzt, (Türgriffe, Scheibenwischer, Isolatoren usw.).

Minimalradius 195mm.

Die Lokomotiven sind mit *Micro-Train-Kupplungen* versehen und sind kompatibel zu den
Fahrzeugen anderer Nm Hersteller.



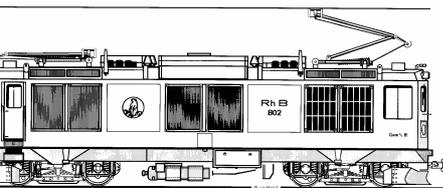
Modell ohne Beschriftung und Kleinteile



Art.Nr. **16400** RhB Gem 4/4, 801, Zweikraftlokomotive, "STEINBOCK", rot



Art.Nr. **16400/1** RhB Gem 4/4, 802, Zweikraftlokomotive, "MURMELTIER", rot



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräbli
<http://www.nm-bahnen.ch>

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Thermischer Rangiertraktor

Tm 2/2 91/92

der Rhätischen Bahn

Limitierte
Auflage je 10 Stk.



 **Rhätische Bahn**[®]
Ferrovie retica
Viafier retica

1959 beschaffte die Rhätische Bahn zwei Dieseltraktoren für den gemischten Einsatz im Rangier- und Bahndienst als Tm 2/2 91-92. Der Antrieb hat hydraulische Kraftübertragung Bauart von Roll. Dem stufenlosen Hydraulikgetriebe ist ein mechanisches Zweiganggetriebe vorgeschaltet, das im Rangiergang eine Höchstgeschwindigkeit von 23 km/h und im Streckengang (für die Beförderung leichter Bauzüge) 40 km/h ermöglicht. Hersteller des mechanischen Teils war RACO, der 65 PS-Dieselmotor stammte von Saurer/SLM

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

— *Faszination Schmalspurbahn* —
GLEIS-Tech *Gräbli*

Thermischer Rangiertraktor Tm 2/2 91/92 der Rhätischen Bahn

Durch eine Anregung von einem Modellbauer wird die Firma **GLEIS-Tech Gräbli** St.Gallen, das Modell in einer Kleinserie nachbauen. Die Grundstruktur dieses Fahrzeugs ist ein Modell der **Firma ARNOLD-N**. Nach modernstem Stand der Modellbautechnik werden Kleinteile angesetzt. Die Lokomotive verfügt über die bewährte Micro-Train-Kupplung, wobei die Klaue konstruktionsbedingt nur einseitig ausgeführt ist, was jedoch keinen Einfluss auf die Funktionalität hat.



Handmuster ohne Kleinteile und Beschriftung

Limitierte
Auflage je 10 Stk.

Art.Nr. **17000** RhB Tm 2/2, 91, zweiachsiger Traktor, gelb, aktueller Beschriftung

CFr. 720.-



Art.Nr. **17000/1** RhB Tm 2/2, 92, zweiachsiger Traktor, gelb, mit Rollo, aktueller Beschriftung

CFr. 750.-

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräbli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in limitierter Stückzahl in Handarbeit hergestellt.
Jedes Modell trägt am Wagenboden seine individuelle Seriennummer.



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————
GLEIS-Tech Gräbli

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Panoramawagen A 1291/93

B 2501/07

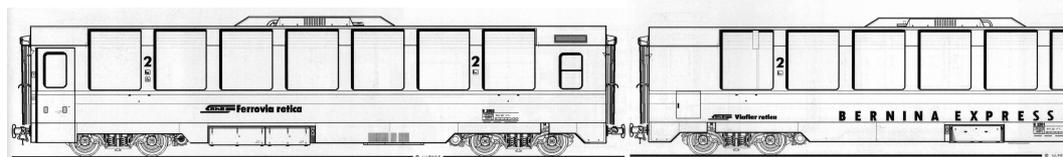
der Rhätische Bahn

Begrenzte
Stückzahl

 **Rhätische Bahn**[®]
Ferrovie retica
Viafier retica



Die Rhätische Bahn beschafft 10 (3 A- und 7 B-Wagen) dieser komfortablen Wagen für den Einsatz über den Bernina-Pass und im Engadiner Land. Da die Wagen in erster Linie für den Tourismus- und Fernverkehr ausgelegt sind, wo es auf schnellen Fahrgastwechsel nicht so sehr ankommt, verzichtet die RhB auf eine Einstiegsplattform und gewinnt so zusätzliche Sitzplätze. Einmalig sind die großen Panoramafenster, die einen freien Blick auf die idyllische Bergwelt offerieren.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech *Gräßli*

www.nm-bahnen.ch

Die Panoramawagen A 1291/93 und B 2501/07 der Rhätischen Bahn

Die Exklusivmodelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 nach Zeichnungen der Firma Stadler AG in der Erstausslieferung nachgebaut.

Wir haben bei diesen Modellen wert gelegt, dass die Panoramafenster wie beim Original aussenseitig bündig sind. Für eine konsequente Gewichtsreduktion werden Teile erstmals aus Kunststoff hergestellt, damit komplette Zugkompositionen gefahren werden können. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung, sowie Lupenreine-Beschriftungen, zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und erstmals in dieser Konstruktion Radsätze Silikongelagert, für eine hervorragende Fahreigenschaft.



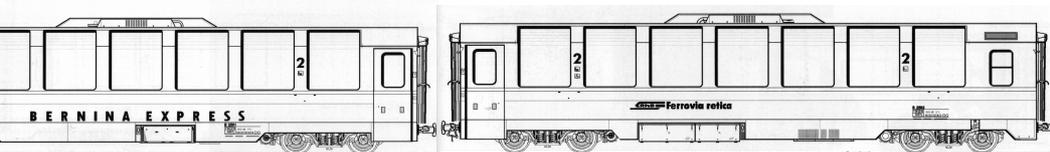
Art.Nr. **14200** RhB A 1291 Panoramawagen, 1.Kl., rot
Art.Nr. **14200/1** RhB A 1292 Panoramawagen, 1.Kl., Schriftzug „BERNINA EXPRESS“, rot
Art.Nr. **14200/2** RhB A 1293 Panoramawagen, 1.Kl., rot



Art.Nr. **14201** RhB B 2501 Panoramawagen, 2.Kl., Schriftzug „BERNINA EXPRESS“, mit Serviceabteil, rot



Art.Nr. **14201/1** RhB B 2502 Panoramawagen, 2.Kl., rot
Art.Nr. **14201/2** RhB B 2505 Panoramawagen, 2.Kl., Schriftzug „BERNINA EXPRESS“, rot
Art.Nr. **14201/3** RhB B 2507 Panoramawagen, 2.Kl., rot



Begrenzte
Stückzahl

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in einer begrenzten Stückzahl in Handarbeit hergestellt.
Jedes Modell trägt am Wagenboden seine individuelle Produktionsnummer.

Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos
Mit Genehmigung der Firma Stadler Rail AG Bussnang

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräßli

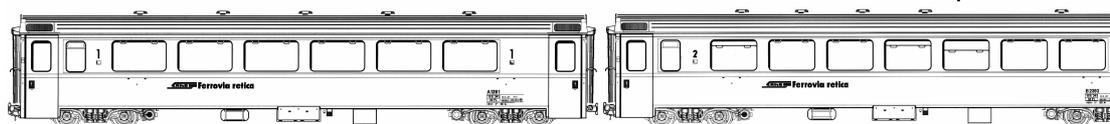
<http://www.nm-bahnen.ch>

Die Einheits-Personenwagen (lange Bauart) Stammstrecke A 1281/83 1KI. und B 2391/93 2KI. der Rhätischen Bahn

Rhätische Bahn®
THE LITTLE RED ONE.



Die Einheitswagen IV wurden 1992/93 in zwei Varianten an die RhB geliefert: einmal normal lang für den Einsatz auf dem Stammnetz, sowie in verkürzter Bauart für den Übergang auf die Berninabahn. Von der normalen Ausführung wurden drei Erstklass- (A 1281-1283) und drei Zweitklasswagen (B 2391-93) gebaut. Die Stammnetz-Wagen sind rot lackiert.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech *Gräßli*

Die Einheits-Personenwagen (lange Bauart) Stammstrecke der RhB A 1281/83 1Kl. und B 2391/93 2Kl.

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräbli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 aus Messing und Neusilber nachgebaut. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung, sowie Lupenreine-Beschriftungen, zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und unsere beidseitig isolierte Präzisions-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft.



Art.Nr. **15001** RhB A 1281 Einheits-Personenwagen, 1Kl. rot, 4-achsig
Art.Nr. **15001/1** RhB A 1283 Einheits-Personenwagen, 1Kl. rot, 4-achsig

SFr. 390.-
SFr. 390.-



Art.Nr. **15002** RhB B 2391 Einheits-Personenwagen, 2Kl. rot, 4-achsig
Art.Nr. **15002/1** RhB B 2393 Einheits-Personenwagen, 2Kl. rot, 4-achsig

SFr. 380.-
SFr. 380.-



Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräbli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in Handarbeit hergestellt.

Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräbli

Exklusiv Kollektion

RhB Salonwagen As 1141-1144

RhB Gepäckwagen D 4062



Im Jubiläumsjahr 2003 sind zwei markante Strecken der Rhätischen Bahn 100-jährig. Der Schienenstrang durch den "Grand Canyon der Schweiz", die Ruinaulta von Reichenau bis Ilanz, wird 100 Jahre alt. Hundert Jahre alt wird auch die Strecke von Thusis bis Celerina, die Albulabahn im engeren Sinne. Beide Strecken führen durch grandiose Landschaften und als grandios müssen noch heute die Streckenführung und deren technische Bewältigung vor 100 Jahren gelten.

Die Salonwagen trafen am 6. Februar 1939 bei der RhB in Landquart ein, wurden dort den RhB-Standards entsprechend umgebaut und Anfang Oktober 1939 als AB4ü 241-244 in Dienst gestellt. Wiederum waren die Zeitumstände für die Salonwagen nicht günstig; erst ab 1947/48 wurden sie während der Wintersaison in einem Anschlusszug an den Express Calais - Chur eingesetzt. 1956 erhielten die Salonwagen die neuen Betriebsnummern A4ü 1241-1244, und 1964 wurden die bei der RhB seit 1942 grün/ crème lackierten Wagen in As 1141-1144 umgezeichnet; diese Betriebsnummern tragen sie bis heute.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

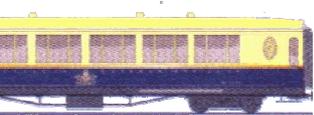
Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech *Gröbli*

RhB Salonwagen As 1141-1144

RhB Gepäckwagen D 4062

im Massstab 1:160/Nm

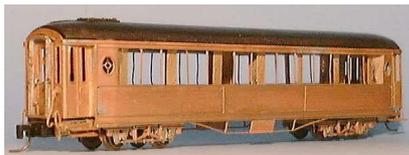
Zu Ehren dieses Anlasses erscheint unter unserer Firmierung **GLEIS-Tech Gräßli** im Jubiläumsjahr der RhB **die Panoramawagen As 1141 und 1144 und der Gepäckwagen D 4062**, passend zu den „Krokodilen“ Ge 6/6 I 411-415 der Rhätischen Bahn (Hersteller Lok 14 München).



Die Modelle werden aus Messing und Neusilber hergestellt. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Die exklusive Inneneinrichtung wird nachgebildet. Sie werden mit einer Kupplungskinematik ausgerüstet, damit auch mit diesen langen Wagen Radien bis 195mm problemlos befahren werden können. Die Salonwagen beige/grün und beige/rot werden mit den alten Drehgestelle und Blattfedern hergestellt. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und unsere beidseitig isolierte Präzisions-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft. Die Modelle As 1143 und 1144 besitzen ein Bremszahnrad für die FO/BVZ

Wir bitten um frühzeitige Bestellung,
da die Modelle in begrenzten Stückzahl hergestellt werden.

Art.Nr. 14500	RhB Salonwagen As 1141 beige/grün, mit altem Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/1	RhB Salonwagen As 1142 beige/grün, mit altem Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/2	RhB Salonwagen As 1143 beige/grün, mit altem Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/3	RhB Salonwagen As 1144 beige/grün, mit altem Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/4	RhB Salonwagen As 1141 beige/rot, mit altem Fahrwerk	Preis n.E..
Art.Nr. 14500/5	RhB Salonwagen As 1142 beige/rot, mit altem Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/6	RhB Salonwagen As 1143 beige/rot, mit altem Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/7	RhB Salonwagen As 1144 beige/rot, mit altem Fahrwerk	Preis n.E.



Art.Nr. 14500/8	RhB Salonwagen As 1141 beige/blau, aktuelles Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/9	RhB Salonwagen As 1142 beige/blau, aktuelles Fahrwerk	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/10	RhB Salonwagen As 1143 beige/blau, aktuelles Fahrwerk mit Bremszahnrad für FO/BVZ	Preis n.E.
Art.Nr. 14500/11	RhB Salonwagen As 1144 beige/blau, aktuelles Fahrwerk mit Bremszahnrad für FO/BVZ	Preis n.E.



Art.Nr. 14501	RhB Gepäckwagen D 4062 grün, mit altem Fahrwerk (ab 1942)	Preis n.E.
Art.Nr. 14501/1	RhB Gepäckwagen D 4062 beige/blau, mit aktuellem Fahrwerk	Preis n.E.

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräßli

Nm

1:160

Exklusiv Collection



RhB Speisewagen WR-S 3814 „GOURMINO“ und der Saalwagen As 1161

Im Jubiläumsjahr 2003 sind zwei markante Strecken der Rhätischen Bahn 100-jährig. Der Schienenstrang durch den "Grand Canyon der Schweiz", die Ruinaulta von Reichenau bis Ilanz, wird 100 Jahre alt. Hundert Jahre alt wird auch die Strecke von Thusis bis Celerina, die Albulabahn im engeren Sinne. Beide Strecken führen durch grandiose Landschaften und als grandios müssen noch heute die Streckenführung und deren technische Bewältigung vor 100 Jahren gelten.



Alle fünf MITROPA- Speisewagen wurden 1949 von der RhB bei der Liquidation deutscher Vermögenswerte in der Schweiz ersteigert. Die ehemaligen Berninabahn-Wagen erhielten die Nummern 13-14. Bei der Vereinheitlichung des Nummernsystems ab

1956 wurden alle Speisewagen in 3810-3814 umgezeichnet. Die Bewirtschaftung übernahm die SSG. Die leichten Wagen 3813-3814 hatten Bremszahnäder erhalten und verkehrten vornehmlich im Glacier-Express, die anderen drei auf der Albulalinie.

Der Salonwagen 61 wurde 1929, auf dem Höhepunkt des Luxusreiseverkehrs, beschafft und lief ab 1930 vor allem im Glacier-Express. Mit der Weltwirtschaftskrise liess die Nachfrage schlagartig nach, und der



Wagen wurde immer seltener eingesetzt. Ab 1956 erhielt der Wagen die Nummer As 1161.

Mit der einsetzenden Nostalgiewelle jedoch und der steigenden Nachfrage nach Salonwagenfahrten wurde er 1985 in Landquart generalüberholt. Seit 2001 trägt auch dieser Wagen den eleganten Alpine Classic Pullman Express Anstrich der Salonwagen As 1141-1144, und ergänzt den



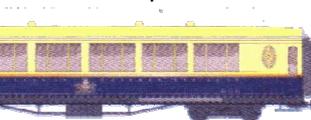
Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech *Gräbli*

<http://www.nm-bahnen.ch>

RhB Speisewagen WR-S 3814 „ G O U R M I N O “ und Saalwagen As 1161 im Massstab 1:160/Nm



Zur Ergänzung des Old Pullmann Salonwagen-Zuges wie er im **Rhätische Bahn Jubiläums Jahr 2003 100 Jahre Albula und Ruinaulta** gefahren ist, erscheint unter unserer Firmierung **GLEIS-Tech Gräbli** der RhB Speisewagen WR-S 3814, königsblau „ G O U R M I N O “ und der Salonwagen As 1161, baige/blau.

Die Modelle werden aus Messing und Neusilber hergestellt. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Die exklusive Inneneinrichtung wird nachgebildet. Sie werden mit einer Kupplungskinematik ausgerüstet, damit auch mit diesen langen Wagen Radien bis 195mm problemlos befahren werden können. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und unsere beidseitig isolierte Präzisions-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft.



Art.Nr. **14502** RhB Speisewagen WR-S 3814, königsblau „GOURMINO“

Preis n.E.



Art.Nr. **14503** RhB Saalwagen As 1161, baige/blau
mit dem eleganten *Alpine Classic Pullmann Express* Anstrich

Preis n.E.

**Wir bitten um frühzeitige Bestellung,
da die Modelle in begrenzten Stückzahl hergestellt werden.**

Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech *Gräbli*

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Der Rhätische Bahn Velowagen Lklp-v 7842

 **Rhätische Bahn®**
Ferrovia retica
Viafier retica



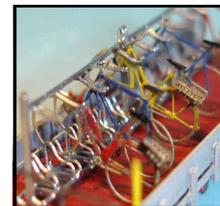
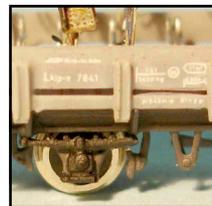
Als Sonderbauart entstanden bereits 1995 zwei **Velotransportwagen Lklp-v 7841/42**, auf Basis von vorhandenen gedeckten Güterwagen. Sie sollen die steigenden Nachfragen nach Fahrrad-Transportmöglichkeiten im Sommer befriedigen und verkehren vorwiegend in Reisezüge im Engadin.

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————
GLEIS-Tech *Gräßli*

Der Rhätische Bahn Velowagen Lk1p-v 7842

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 aus Messing und Neusilber nachgebaut. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung, sowie Lupenreine-Beschriftungen, zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und unsere beidseitig isolierte Präzisions-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft.



Art.Nr. **14010/1** RhB Lk1p-v 7842 Velowagen mit 5 Velos beladen

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in limitierter Stückzahl in Handarbeit hergestellt.
Jedes Modell trägt am Wagenboden seine individuelle Seriennummer.

Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————
GLEIS-Tech Gräßli

Nm

1:160



RhB Container-Tragwagen Lb-v 7859-7876 der Rhätischen Bahn



 **Rhätische Bahn**

In der Hauptwerkstätte Landquart wurde 1999 die bereits 1997 begonnene Serie an zweiachsigen Container-Tragwagen Lb-v deutlich ausgeweitet. Dazu werden die Untergestelle der modernsten Serie gedeckter Güterwagen (Gb 5001 ff.) herangezogen.

Inzwischen sind auf dem gesamten RhB-Netz die gelben Postpaket-Container allgegenwärtig.

Diese zweiachsigen Behälterwagen werden vor allem im Lebensmitteltransport in den Abendschnellzügen für die Coop Verteilzentrale Chur eingesetzt. Seit Mai 2000 werden auch die Tiefkühl-Transporte der Frisco Findus (Nestlé-Konzern) mit tiefkühlfähigen Wechselbehälter durchgeführt. Von Rorschach bis Landquart rollen die Container auf der Strasse, von Landquart nach St.Moritz über die Bahn.

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräbli
<http://www.nm-bahnen.ch>

RhB Container-Tragwagen Lb-v 7861/65/69/70/72

In Zusammenarbeit mit **Dipl.Ing.B.Schlosser** montiert und beschriftet
GLEIS-Tech Gräbli für Nm-Kunden verschiedenes RhB/FO Rollmaterial. Die Modelle werden aus Messing und Neusilber hergestellt. Eine bestechende Detaillierung und exzellente Lackierung, sowie Lupenreine-Beschriftung sind Standard. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und unsere beidseitig isolierte Präzisions-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft. Die Wagen sind voll kompatibel zu den Nm-Fahrzeugen anderer Hersteller.



- | | | |
|------------------------|---|------------|
| Art.Nr. 14051 | RhB Lb-v 78xx Containertragwagen „Post“, 2-achsig | CFr. 240.- |
| Art.Nr. 14051/1 | RhB Lb-v 78xx Containertragwagen „Post“, 2-achsig | CFr. 240.- |
| Art.Nr. 14051/2 | RhB Lb-v 78xx Containertragwagen „Post“, 2-achsig | CFr. 240.- |



- | | | |
|----------------------|------------------------------------|-----------|
| Art.Nr. 14052 | Post Container div. Beschriftungen | CFr. 80.- |
|----------------------|------------------------------------|-----------|



- | | | |
|----------------------|--|------------|
| Art.Nr. 14053 | RhB Lb-v 78xx Containertragwagen mit Mulde, 2-achsig | CFr. 240.- |
|----------------------|--|------------|



Exklusiv Modelle mit Werbe-Kühlcontainer in Vorbereitung



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräbli

www.nm-bahnen.ch

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Zementsilowagen „Mohrenkopf“

„HCB Cement Uce 8088/93/94/99

der Rhätischen Bahn

Limitierte
Auflage je 10 Set

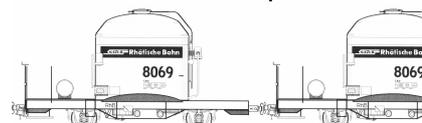


Rhätische Bahn
Ferrovie retica
Viafier retica



1954 setzte die Periode der grossen Kraftwerksbauten in Graubünden ein. Die grossen Mengen an Zement, konnten wirtschaftlich nur mit der Rhätischen Bahn gefördert werden. Zur Bewältigung dieser Aufgabe entwickelte die RhB in

Zusammenarbeit mit der Industrie geeignete Zementsilowagen, die bei geringem Aufwand mit Schwerkraft beladen und pneumatisch entladene werden konnten. Ab den Wagen 8067 erhielt der Zementkübel eine neue Form, das Ladegewicht wurde von 14,6 t auf 15,0 t gesteigert. Von 1956 bis 1959 lieferte FFA und MWB insgesamt 70 Fahrzeuge ab. Die Länge dieser Züge war durch die zulässige Anhängelasten beschränkt. Auf der Albulalinie konnten 12 beladene Mohrenköpfe mit einem Gesamtgewicht von rund 275 t von einer Ge 6/6 II, die zunächst speziell für diesen Zweck beschafft wurde bergwärts befördert werden.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech Gräbli

www.nm-bahnen.ch

Zementsilowagen Uce 8088/8093 und Uce 8094/8099 HCB Cement der Rhätischen Bahn

Die Exklusivmodelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 nachgebaut. Das Fahrgestell ist für einen guten Schwerpunkt aus Messing gefertigt. Und für eine konsequente Gewichtsreduktion werden Teile aus Kunststoff nachgemacht. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung, sowie Lupenreine-Beschriftungen, zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und erstmals unsere Silence-Lightrun-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft.



Limitierte
Auflage 10 Set

Ausverkauft



Art.Nr. **14064/3** Set: RhB Uce 8088, HCB Cement, weiss, 2-achsig
RhB Uce 8093, HCB Cement, weiss, 2-achsig

CFr. 540.-

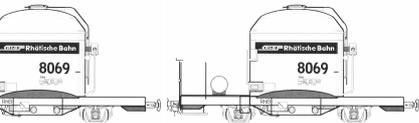


Limitierte
Auflage 10 Set



Art.Nr. **14064/4** Set: RhB Uce 8094, HCB Cement, weiss, 2-achsig
RhB Uce 8099, HCB Cement, weiss, 2-achsig

CFr. 540.-



Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in limitierter Stückzahl in Handarbeit hergestellt. Jedes Modell trägt am Wagenboden seine individuelle Seriennummer.



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech Gräßli

www.nm-bahnen.ch

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Zementsilowagen „Mohrenkopf“



Holcim

Uc 8087/96

der Rhätischen Bahn



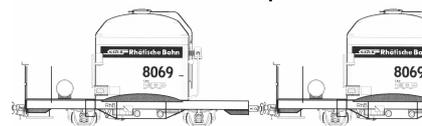
Limitierte
Auflage je 10 Set

 **Rhätische Bahn**[®]
Ferrovia retica
Viafier retica



1954 setzte die Periode der grossen Kraftwerksbauten in Graubünden ein. Die grossen Mengen an Zement, konnten wirtschaftlich nur mit der Rhätischen Bahn gefördert werden. Zur Bewältigung dieser Aufgabe entwickelte die RhB in

Zusammenarbeit mit der Industrie geeignete Zementsilowagen, die bei geringem Aufwand mit Schwerkraft beladen und pneumatisch entladene werden konnten. Ab den Wagen 8067 erhielt der Zementkübel eine neue Form, das Ladegewicht wurde von 14,6 t auf 15,0 t gesteigert. Von 1956 bis 1959 lieferte FFA und MWB insgesamt 70 Fahrzeuge ab. Die Länge dieser Züge war durch die zulässige Anhängelasten beschränkt. Auf der Albulalinie konnten 12 beladene Mohrenköpfe mit einem Gesamtgewicht von rund 275 t von einer Ge 6/6 II, die zunächst speziell für diesen Zweck beschafft wurde bergwärts befördert werden.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech *Gräbli*

www.nm-bahnen.ch

Zementsilowagen



Holcim Uc 8087/96

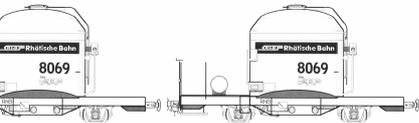
der Rhätischen Bahn

Die Exklusivmodelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 nachgebaut. Das Fahrgestell ist für einen guten Schwerpunkt aus Messing gefertigt. Und für eine konsequente Gewichtsreduktion werden Teile aus Kunststoff nachgemacht. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung, sowie Lupenreine-Beschriftungen, zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und erstmals unsere Silence-Lightrun-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft.



Limitierte
Auflage 10 Set

Art.Nr. **14064/5** Set: RhB Uc 8087, Holcim, weiss, 2-achsig
RhB Uc 8096, Holcim, weiss, 2-achsig



Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in limitierter Stückzahl in Handarbeit hergestellt.
Jedes Modell trägt am Wagenboden seine individuelle Seriennummer.



Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech Gräßli

www.nm-bahnen.ch

Nm

1:160

Exklusiv Collection

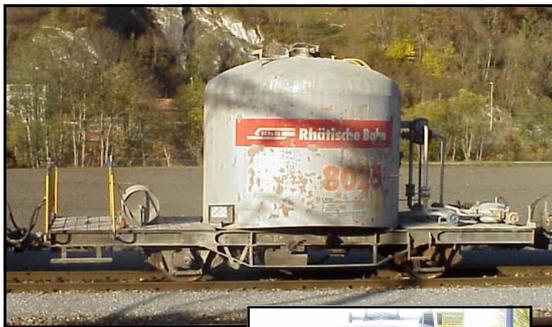


Zementsilowagen „Mohrenkopf“

Uce 8012/16/25/29

der Rhätische Bahn

Limitierte
Auflage je 10 Set



Rhätische Bahn
Ferrovia retica
Viafier retica



1954 setzte die Periode der grossen Kraftwerksbauten in Graubünden ein. Die grossen Mengen an Zement, konnten wirtschaftlich nur mit der Rhätischen Bahn gefördert werden. Zur Bewältigung dieser Aufgabe entwickelte die RhB in Zusammenarbeit mit der Industrie geeignete Zementsilowagen, die bei geringem Aufwand mit Schwerkraft beladen und pneumatisch entladene werden konnten. Ab den Wagen 8067 erhielt der Zementkübel eine neue Form, das Ladegewicht wurde von 14,6 t auf 15,0 t gesteigert. Von 1956 bis 1959 lieferte FFA und MWB insgesamt 70 Fahrzeuge ab. Die Länge dieser Züge war durch die zulässige Anhängelasten beschränkt. Auf der Albulalinie konnten 12 beladene Mohrenköpfe mit einem Gesamtgewicht von rund 275 t von einer Ge 6/6 II, die zunächst speziell für diesen Zweck beschafft wurde bergwärts befördert werden.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

Faszination Schmalspurbahn
GLEIS-Tech *Gräßli*

Zementsilowagen Uce 8012/16/25/29 der Rhätischen Bahn

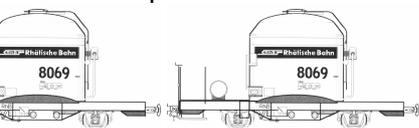
Die Exklusivmodelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 nachgebaut. Das Fahrgestell ist für einen guten Schwerpunkt aus Messing gefertigt. Für eine konsequente Gewichtsreduktion werden Teile aus Kunststoff nachgemacht. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung, sowie Lupenreine-Beschriftungen, zeichnet sich die Sammlerserie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus. Sämtliche Fahrzeuge besitzen *Micro-Train-Kupplungen*, und erstmals unsere Silence-Lightrun-Radsätze, für eine hervorragende Fahreigenschaft.

Limitierte
Auflage je 10 Set



Art.Nr. **14065/1** Set: RhB Uce 8016, Rhätische Bahnen/Viafer retica, grau, 2-achsig
RhB Uce 8025, Ferrovia retica/Rhätische Bahnen, grau, 2-achsig

Art.Nr. **14065/2** Set: RhB Uce 8012, Rhätische Bahnen/Viafer retica, grau, 2-achsig
RhB Uce 8029, Ferrovia retica/Rhätische Bahnen, grau, 2-achsig



Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, sind begehrte Sammlerobjekte und werden in limitierter Stückzahl in Handarbeit hergestellt.
Jedes Modell trägt am Wagenboden seine individuelle Seriennummer.

Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

— *Faszination Schmalspurbahn* —
GLEIS-Tech Gräßli

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Das Schienen-Velo und die Benzinmotordraisine Dm 1/2 der Rhätischen Bahn

 **Rhätische Bahn**[®]
Ferrovie retica
Viafier retica



Die Rhätische Bahn unterhält für die Streckeninspektion **Schienen-Velos**, mit denen vor/bei Betriebsbeginn bestimmte z.B. durch herabfallende Felsbrocken oder umgestürzte Bäume gefährdete Streckenabschnitte überprüft werden. Das Velo wurde mit dem Zug bergwärts gebracht. Die Kontrollfahrt geht dann ins Tal hinab.

Im Verkehrshaus der Schweiz (VHS) Luzern steht seit vielen Jahren eine **Motordraisine**, ungefähr aus dem Jahr 1920. Fahrzeugbezeichnung Dm, Lieferfirma Asper Küsnacht. Die Motordraisine hatte ein Zahnrad und wurde für Inspektionsfahrten auf der FO Linie bis Sedrun benötigt. Das Zahnrad wurde später entfernt. 1960 Ausrangiert und in Landquart aufbewahrt.



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

— *Faszination Schmalspurbahn* —
GLEIS-Tech *Gräßli*

Das Schienen-Velo und die Motordraisine (Dm) der Rhätischen Bahn

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech Gräßli** St.Gallen, werden im Massstab 1:160 aus Messing und Neusilber nachgebaut, soweit dies in der Winzigkeit technisch möglich ist. Als Vorbild diente uns ein **Schienenvelo** an der Albula-Bahn im Bahnhof Filisur.



Schienen-Velo ohne Werkzeugkiste

Art.Nr. **34020** RhB Schienen-Velo "Albula-Bahn Bergün/Filisur",
mit Werkzeugkiste

Preis n.E.

Art.Nr. **34020/1** RhB Schienen-Velo "Chur-Arosa Langwies",
ohne Werkzeugkiste

Preis n.E.



Art.Nr. **34021** RhB Dm 1/2 Motordraisine „Asper Küsnacht“
Auslieferungszustand 1920
(Zustand wie im Verkehrshaus der Schweiz Luzern)

Preis n.E.

Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————
GLEIS-Tech *Gräßli*

Nm

1:160

Unser NEUES Das Original RhB Gleise für die Spur Nm 1/160

 **Rhätische Bahn**[®]
Ferrovìa retica
Viafier retica



Als Gleis, Gleise oder Geleise (von mhd.: Leis, Leise) wurden ursprünglich die von einachsigen Karren (u.A. Ochsenkarren) oder zweiachsigen Wagen (Pferdefuhrwerke) in den Boden eingedrückten parallelen Spurrillen bezeichnet. Im römischen Straßenbau und dann wieder seit dem Mittelalter konnte man die in den Fels eingehauenen Spuren, die den Fahrzeugen besonders im Gebirge eine sichere Fahrt auf dem exponierten Weg ermöglichten. Diese Karrengleise bedingten eine wenigstens regional normierte Spurweite der Fuhrwerke. Vereinzelt kamen schon in antiken Straßen weichenähnliche Verzweigungen vor.

Die veraltete Form "Geleise" wird in der Bahnfachsprache bereits seit über 100 Jahren nicht mehr verwendet, kommt heute mundartlich aber noch in der Schweiz vor.

Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————

GLEIS-Tech *Gräbli*

<http://www.nm-bahnen.ch>

Das original RhB Gleise

für die Spur Nm 1:160

Aus diesen Ansprüchen heraus entstand das erste Rhätische Bahn Schienenprogramm

Code 40

Schienenabstand 6,5mm, Profilhöhe 1,35mm) derzeitiger Schwellenabstand 57 cm Original Rhätische Bahn.

Es ist absolut vorbildgerecht und entspricht vollständig dem NEM Standart. Es ist daher extrem funktionssicher und kann trotz seiner Zierlichkeit und seiner Profilhöhe mit allen handelsüblichen Radsätzen befahren werden.

Art.Nr. 2000	Gerades Gleis, ca. 400 mm	CFr. 27.-
Art.Nr. 2001	Flexgleis Gleis, ca. 400mm	CFr. 30.-
Art.Nr. 2002	Gebogenes Gleis Radius 2	in Bearbeitung
Art.Nr. 2003	Gebogenes Gleis Radius 3	in Bearbeitung
Art.Nr. 2004	Gebogenes Gleis Radius 4	in Bearbeitung
Art.Nr. 2005	Gebogenes Gleis Radius 5	in Bearbeitung
Art.Nr. 2011	Gebogenes Gleis (Weichengegenbogen) 9°	in Bearbeitung



Art.Nr. 2050	EWR 130 einfache Weiche rechts 1:7, 9°	CFr. 90.-
Art.Nr. 2051	EWL 130 einfache Weiche links 1:7, 9°	CFr. 90.-



Art.Nr. 2050/M	EWR 80 einfache Weiche rechts 1:7, 9° (Märklin Mass)	CFr. 90.-
Art.Nr. 2051/M	EWL 80 einfache Weiche links 1:7, 9° (Märklin Mass)	CFr. 90.-



Art.Nr. 2054	Kreuzung Schmalspur 9°	CFr. 100.-
---------------------	------------------------	------------



Art.Nr. 2055	Kreuzung Normalspur/Schmalspur 1:7, Winkel 9°, rechts oben - nach links unten	CFr. 100.-
---------------------	--	------------



Art.Nr. 2055/1	Kreuzung Normalspur/Schmalspur 1:7, Winkel 9°, links oben - nach rechts unten	CFr. 100.-
-----------------------	--	------------



Art.Nr. 2056	Doppelkreuzungsweiche (Engländer DKW) 1:7, Winkel 9°	CFr. 350.-
---------------------	--	------------

Alle Geleise und Weichen haben Schienenverbinder und können somit einfach verbunden werden

Es können komplette Gleisstrassen nach Vorlagen hergestellt werden

Mit Genehmigung der Rhätischen Bahn AG für die Verwendung des geschützten Logos

Faszination Schmalspurbahn

GLEIS-Tech Gräbli

<http://www.nm-bahnen.ch>

Nm

1:160

Exklusiv Collection



Sicherungsanlagen
der Rhätische Bahn

 **Rhätische Bahn®**
Ferrovie retica
Viafier retica



Die Modell Informationen, finden Sie auf der Rückseite

————— *Faszination Schmalspurbahn* —————
GLEIS-Tech *Gräbli*

Sicherungsanlagen der Rhätische Bahn

Die Modelle der Firma **GLEIS-Tech** *Gräßli* St.Gallen, werden im Massstab 1:160 aus Messing nachgebaut. Neben einer bestechenden Detaillierung und exzellenten Lackierung, zeichnet sich die Serie durch ihre ausgezeichnete Funktionalität aus.

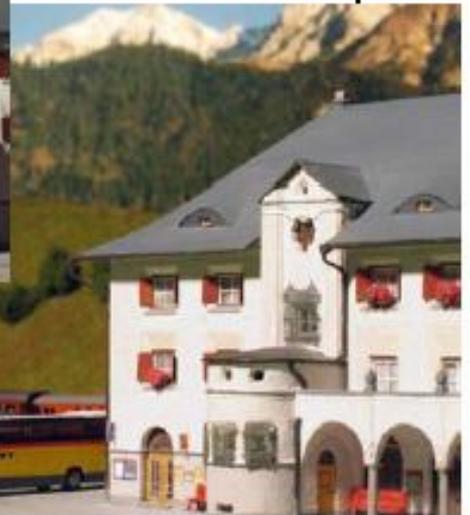


Art.Nr. **27002** Andreaskreuz 2 Stk.



Art.Nr. **27002/1** Ungesicherter Bahnübergang
mit akustischem originalgetreuem Ton
Wechselblinker (LED) mit Elektronik

Profi-Diorama



Faszination Schmalspurbahn

GLEIS - Tech *Grill*